

Reinigungs- und Pflegehinweise für die KUBIVENT TheraCubus Matratze

Einzelne Würfel waschen	Waschmaschine bis 60 °C	ja
Komplettreinigung	Spezialreinigung durch KUBIVENT	ja
	Waschen in der Waschmaschine u. Trocknen im Trockner (bei max. 60 °C)	ja
	Reinigung mit den im medizinischen Bereich üblichen Methoden (bis 60 °C)	ja
	Desinfektion und Sterilisation per Autoklav, KEINE Verwendung von Äthylenoxid, Formaldehyd, Phenolen	ja
Bezug (bzw. Unterbezug)	waschbar bei	95 °C
	trocknergeeignet	nein
Inkontinenz-Schutzbezug	kochfest (95 °C), desinfizierbar, sterilisierbar	ja / optional
	trocknergeeignet	ja / optional

Reinigung der TheraCubus-Matratze durch KUBIVENT

Um die 3-Jahres-Garantie nicht zu gefährden, darf die gesamte Matratze nur vom Hersteller komplettgereinigt werden. Reinigungen, die nicht vom Werk durchgeführt werden, machen die Garantie ungültig!

Garantienachweis

Für das KUBIVENT-Produkt: _____

mit der Produkt-Nummer: _____

Das Datum der Auslieferung durch den Fachhändler gilt als Garantiebeginn. Die 3-jährige Garantie gilt nur in Verbindung mit dem Rechnungsbeleg.

Datum/Stempel/Unterschrift

strack Patienten- und Pflegebedarf

Strack AG 052 630 31 60
Ebnatstrasse 125 www.strack.ch
8200 Schaffhausen info@strack.ch

KUBIVENT.®

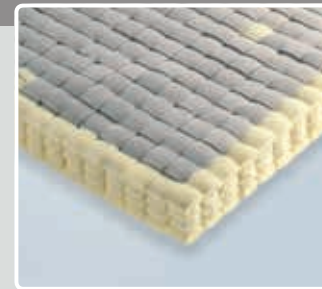
KUBIVENT GmbH · Medizinische Polstersysteme
Robert-Bosch-Str. 8 · 73660 Urbach
Telefon: 071 81 / 47 50 6-0 · Fax: 071 81 / 47 50 6-99
info@kubivent.com · www.kubivent.com

Änderungen vorbehalten · Stand 01/2018



Gebrauchsanleitung

KUBIVENT TheraCubus



Würfel-Matratze aus PU-Schaumstoff

Würfelentnahme zur zusätzlichen Druckentlastung



Empfohlen wird, durch gezielte Würfelentnahme auf der Unterseite der Matratze betroffene Körperstellen zusätzlich zu entlasten (siehe S.2).

Therapie +
Prophylaxe

Braden
allgemein - hoch

Made
in Handarbeit
Germany

strack Patienten- und Pflegebedarf

KUBIVENT.®

Indikationen und Einsatzbereiche

Der Einsatz der Matratzen unterstützt die Prophylaxe und Therapie

- ◇ bei bereits bestehenden Decubiti (Stadium I bis einschließlich III).
- ◇ bei Personen mit allgemeinem bis hohem Decubitus-Risiko (nach Braden), bei denen durch Krankheit oder Behinderung ein dauerndes Liegen erforderlich ist.

Aufgrund ihrer speziellen Eigenschaften empfiehlt sich der Einsatz der Matratze besonders bei Patienten

- ◇ bei denen spezielle Körperbereiche gezielt entlastet werden müssen (z.B. kachektische Patienten). Hier können an den betroffenen Stellen Würfel auf der Unterseite der Matratze entnommen werden.
- ◇ die speziell gelagert werden (Kopfhoch-/Fußtief Lagerung). Aufgrund des Aufbaus aus 50x50mm großen Würfeln ist die Matratze hoch flexibel und kann sich so jeder Lagerungsposition anpassen.
- ◇ die mobilisiert werden sollen bzw. die noch selbständig Positionswechsel durchführen können. Ebenfalls durch den speziellen Aufbau der Matratze aus einzelnen, kleinen Schaumstoffwürfeln, wird eine Weichlagerung und Druckentlastung gewährleistet ohne dass der Patient tief in die Matratze einsinkt. Das Körperschema des Patienten und seine Beweglichkeit bleiben so voll erhalten. Eine aktivierende Pflege wird somit erleichtert.
- ◇ die stark schwitzen, da durch die Einbindung der einzelnen Schaumstoffwürfel ein Klimasystem in der Matratze entsteht. Dies gewährleistet einen guten Abtransport der Körperwärme. Ein gutes Mikroklima (Klasse H) wird so gewährleistet.
- ◇ bei denen eine gute Druckverteilung und Anpassung an die Körperform erforderlich ist.
- ◇ bei denen eine Scherkräftminimierung, wie sie z.B. durch Pflegemaßnahmen auftreten, erforderlich ist.

Grundsätzlich sollte der Einsatz der Matratze **von geschultem Fachpersonal eingeschätzt werden und die entsprechende Anpassung (Würfelentnahme)** in diesem Zuge erklärt und vorgenommen werden.

Anwendungseinschränkungen

- ◇ Die Matratzen dürfen nicht bei bestehender Schaumstoffallergie eingesetzt werden.
- ◇ Beim Einsatz der Matratzen sind die **Gewichtsvorgaben unbedingt zu beachten:**

Höhe/Ausführung	12 cm*	12 cm*/fest
Einsatzbereich	0-140 kg	0-160 kg
Empfohlen	bis 100 kg ¹⁾	90-140 kg
Mikroklima	Klasse ²⁾ H (50 %)	H (51 %)
Druckentlastung	bei 80 kg Klasse	H (33 %)
	bei 140 kg Klasse	H (26 %)
	bei 160 kg Klasse	H (30 %)

* inkl. 2 cm Trägerschicht

¹⁾ Bei schwereren Patienten (Patienten mit einem Gewicht von über 100 kg) oder Patienten die aufgrund Ihrer Erkrankung häufig im Bett sitzen (hochgestelltes Kopfteil) empfiehlt sich der Einsatz der festeren Ausführung der gleichen Matratze (KUBIVENT TheraCubus fest in 12 cm Höhe).

²⁾ Informationen zur Klassifizierung siehe www.kubivent.com.

Verwendung der Matratze in Betten mit verstellbarer Liegefläche

Höhe/Ausführung	12 cm	12 cm/fest
Verwendbarkeit	ja ³⁾	ja

³⁾ Es sollte lediglich darauf geachtet werden, dass bei Patienten die aufgrund Ihrer Erkrankung/Behinderung häufig mit hochgestelltem Kopfteil im Bett 'sitzen' die härtere Ausführung der Matratze eingesetzt wird (KUBIVENT TheraCubus fest in 12 cm Höhe), damit auch beim 'Sitzen' eine gute Druckverteilung und Druckentlastung im Sacralbereich gewährleistet und ein Durchsitzen vermieden werden kann.

Einsatz der Matratze in Betten mit Seitengittern

Aufgrund der Matratzenhöhe von 12 cm ist beim Einsatz der handelsüblichen Seitengitter grundsätzlich darauf zu achten, dass immer ein Abstand von mindestens 22 cm zwischen Oberkante Matratze und Oberkante Seitengitter gewährleistet ist.

Empfehlenswert ist auch der Einsatz von sogenannten Seitengitterpolstern, um ein Einklemmen in den Seitengittern zu vermeiden.

Anwendungsrisiken und Kontraindikationen

◇ Würfelentnahme zur zusätzlichen Druckentlastung

Empfohlen wird durch gezielte Würfelentnahme auf der Unterseite der Matratze betroffene Körperstellen zusätzlich zu entlasten. Zu beachten ist dabei, dass nicht zu viele Würfel an einer Stelle entnommen werden. Die Matratze wird sonst durchgelegen, und die druckentlastende Wirkung geht verloren.

In keinem Fall dürfen Würfel auf der Oberseite der Matratze entnommen werden, da sonst die Gefahr besteht, dass man in die Matratze "hineinrutscht" und auf dem Haltegitter aufliegt. In diesem Fall würden Druckspitzen entstehen, die die Bildung eines Decubitus fördern und das Abheilen eines bestehenden Decubitus verhindern.



12 cm – zweischichtig



12 cm/fest – zweischichtig

- ◇ **Allergien** Die Matratzen dürfen nicht bei bestehenden Schaumstoffallergien eingesetzt werden.
- ◇ **Inkontinenz** Bei vorliegender Inkontinenz sollte ein passender Inkontinenzschutzbezug verwendet werden. Diese werden als Steckklappen und in den passenden Größen als Zubehör angeboten. Fragen Sie einfach Ihren Fachhändler. Sollte trotz aller Vorsichtsmaßnahmen die Matratze einmal feucht werden, können die betroffenen Würfel einfach entnommen und gereinigt werden (siehe 'Reinigungshinweise').
- ◇ **Gewichtsbeschränkungen** Bitte beachten Sie unbedingt die angegebenen Gewichtsbeschränkungen für die Matratzen. Nur so kann vermieden werden, dass bei zu schweren Patienten die Matratzen durchgelegen wird oder bei zu leichten Patienten die Matratze zu hart ist.

Sachgerechte Anwendung und Wirkungsweise

- ◇ Die Matratze ist für den Einsatz im Pflegebett oder auch sonstigen Betten geeignet.
- ◇ Die beiliegende 2 cm hohe Schaumstoffunterlage muss unter die Matratze, auf den Lattenrost gelegt werden, um ein Durchdrücken der Schaumstoffwürfel durch den Lattenrost zu verhindern.
- ◇ Die Matratze wird so auf die Unterlage gelegt, dass die offene Bezugsseite nach unten weist. Die Würfelentnahme auf der Unterseite der Matratze wird dadurch erleichtert.
- ◇ Durch die Aufteilung der Liegefläche in ca. 50 x 50 mm große Teilflächen und die flexible Verbindung dieser einzelnen Elemente durch das spezielle Haltegitter kann eine optimale Anpassung der Auflagefläche erreicht werden, der Auflagedruck wird so minimiert.
- ◇ Eine zusätzliche Druckentlastung gefährdeter Bereiche kann durch eine gezielte Entnahme von Schaumstoffwürfeln erreicht werden, wobei die Entnahme der einzelnen Würfel immer auf der Unterseite der Matratze erfolgen muss! Nur so kann gewährleistet werden, dass man beim Liegen nicht auf dem Haltegitter 'aufliegt', sondern – ganz im Gegenteil – der durch die Entnahme der Würfel in den Randzonen entstehende zusätzliche Druck abgeleitet werden.
- ◇ **Grundsätzlich sollte die Anpassung von geschultem Fachpersonal vorgenommen und erklärt werden.**
- ◇ Einmal entnommene Würfel können jederzeit wieder eingesetzt werden. Dabei ist lediglich darauf zu achten, dass die Würfel so in das Gitternetz eingesetzt werden, dass die Ecken der Würfel auch in den Ecken des Netzes sitzen und die Höhe der einzelnen Würfel gleich ist. Durch die Möglichkeit der reversiblen Entnahme von Würfeln, kann die Matratze zu jeder Zeit neu den individuellen Bedürfnissen des Patienten angepasst werden.

Technische Daten

12 cm	12 cm/fest		
HM-Nr. 11.29.05.2003	HM-Nr. 11.29.05.2005		
Artikel-Nr.	Artikel-Nr.	Größe	Gewicht
M102	M102-09	190 x 90 cm	12,7 kg
M1017	M1717-09	190 x 100 cm	14,2 kg
M103	M103-09	200 x 90 cm	12,7 kg
M104	M104-09	200 x 100 cm	14,7 kg
M1019	M1019-09	200 x 110 cm	16,2 kg
M105	M105-09	200 x 120 cm	17,9 kg
M1020	M1020-09	200 x 130 cm	19,4 kg
M106	M106-09	200 x 140 cm	20,9 kg
M1015	M1015-09	200 x 150 cm	22,4 kg

Verwendete Materialien für Matratzen und Bezüge

	12 cm*	12 cm*/fest
Liegefläche	PU-Schaumstoff grau, Raumgewicht 50 kg/m ³ , Stauchhärte 4,0 kPa	PU-Schaumstoff gelb, Raumgewicht 50 kg/m ³ , Stauchhärte 6,0 kPa
Randzone	PU-Schaumstoff gelb, Raumgewicht 50 kg/m ³ , Stauchhärte 6,0 kPa	
Bezug	100 % Trevira CS	

* inkl. 2 cm Trägerschicht